

Sickingen-Gymnasium Landstuhl



Elternbrief Nr. 3 im Schuljahr 2010/11

Februar 2011

1. Personalia
2. Termine und Vorankündigungen
3. Unterrichtsverteilung und Epochalunterricht
4. Sprechstunden der Lehrerinnen und Lehrer
5. Zurücktreten nach § 41, Versetzung nach § 72 der Schulordnung
6. Mediation am Sickingen-Gymnasium
7. Schulfest
8. Jahresbericht
9. Fahrtkosten, Hinweis an die Eltern unserer Schüler in den 10. Klassen
10. Schulbuchausleihe nach § 70 des Schulgesetzes
11. Der Förderverein des Sickingen-Gymnasiums stellt sich vor
Empfangsbestätigung

Sehr geehrte Eltern,

das 2. Schulhalbjahr hat begonnen und wir möchten Sie über personelle Veränderungen, wichtige Termine und besondere Ereignisse informieren.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Ihren Kindern ein erfolgreiches 2. Halbjahr.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'A. Meiswinkel'.

A. Meiswinkel
(Schulleiterin)

1. Personalia

Zum Ende des 1. Halbjahres hat unsere langjährige Geigenlehrerin Frau Maike Schmidt die Schule verlassen, um ihr Referendariat anzutreten. Frau Dumont (Biologie, Chemie) hat ihr Referendariat erfolgreich vorzeitig beendet und eine Stelle im Staatsdienst erhalten. Herzlichen Glückwunsch! Die Vertretungsverträge von Frau Kromberg (Mathematik, Sport) und von Frau Heber (Mathematik, Biologie) sind zum Ende des ersten Halbjahres ausgelaufen. Beide Kolleginnen haben zum 2. Halbjahr ihr Referendariat begonnen. Frau Heber absolviert ihr Referendariat bei uns am Sickingen-Gymnasium. Wir danken allen Lehrkräften, die uns zum Halbjahr verlassen haben, für die engagierte Arbeit an unserer Schule und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Neben Frau Heber (Biologie, Mathematik) haben noch weitere Referendarinnen und Referendare bei uns an der Schule ihren Dienst aufgenommen: Herr Daum (Kürzel: DM, Fächer: Deutsch, Geschichte), Herr Kopp (Kürzel: KO, Fächer: Chemie, Biologie), Frau Krauß (Kürzel: KRA; Fächer: Erdkunde, Französisch), Frau Oster (Kürzel: OS; Fächer: Englisch, Französisch), Frau Stucky (Kürzel: ST; Fächer: Sozialkunde, Chemie) und Frau Welsch (Kürzel: WS; Fächer: Sport, Mathematik).

Ich freue mich, dass unser ehemaliger Kollege Herr OStR Schillo sich bereit erklärt hat, Vertretungsunterricht in seinen Fächern Biologie und Chemie zu übernehmen. Damit steht uns eine weitere Vertretungskraft, die über viel Erfahrung verfügt, zur Verfügung. Ich bedanke mich bereits an dieser Stelle recht herzlich.

2. Termine und Vorankündigungen

Mo	31.01.	Unterricht nach neuem Stundenplan!
Mo - Fr	31.01. - 04.02.	MSS 13: Uni-Projekt und Berlinfahrt
Mi	02.02.	Festlegung des Themas einer Facharbeit in MSS 12 (spätester Termin)
Mi	02.02.	Information für Schüler/innen, auch für externe Schülerinnen u. Schüler, welche die Oberstufe besuchen möchten (19.00 Uhr, Aula) durch den MSS-Leiter
Fr	04.02.	MSS 13: Vorstellung der Uni-Projekte (Aula)
Fr	04.02.	Elternsprechnachmittag von 15.00 – 19.00 Uhr (Raumverteilung nach Plan)
Mo - Sa	07.02. - 12.02.	Skischullandheimaufenthalt 8a, 8b
Di	08.02.	Antrag an den Schulbuchausschuss betr. Einführung neuer Schulbücher mit ISBN-Nummer
Do	10.02.	MSS-Fächerwahl in den 10. Klassen
So - Fr	13.02. - 18.02.	Skischullandheimaufenthalt 8c, 8d
Mo+Di	14.02. u. 15.02.	Anmeldung von externen Schülern für die MSS 11 des Schuljahres 2010/2011
Mi - Fr	16.02.- 18.02.	Anmeldung für die 5. Klassen des nächsten Schuljahres 2011/2012
Do	17.02.	Austauschschüler aus Sarreguemines am Sickingen-Gymnasium Landstuhl
Di	01.03.	Autorenlesung mit Sina Weis (MSS 13), MSS 12 + 13, Aula
Di	02.03.	Solistenkonzert
Do	03.03.	Gottesdienst für die Abiturientinnen und Abiturienten in der ev. Stadtkirche von 8.30 -9.30 Uhr Ausgabe der Zeugnisse an die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 13 und Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Abiturprüfung in der Aula ab 9.45 Uhr Veranstaltung zum Jugendmedienschutz
Fr	04.03.	Ausgleichstag zum Infotag
Mo	07.03.	Rosenmontag (beweglicher Ferientag)
Di	08.03.	Fastnachtsdienstag (beweglicher Ferientag)
Mi-Mi	09.03.- 16.03	Austauschschüler aus Mâcon am Sickingen-Gymnasium Landstuhl
Do	bis 10.03.	Benennung des vierten Prüfungsfaches für die mündl. Abiturprüfung
Do+Fr	17.03. u. 18.03.	Mündliche Abiturprüfung (kein Unterricht für die Klassen 5 – 12)
Mo	21.03.	Känguru-Wettbewerb 6. Klassen
Di	22.03.	Mathematik ohne Grenzen
Fr	25.03.	Entlassungsfeier der Abiturienten, 16.00 Uhr, Stadthalle
Di	29.03.	Einsichtnahme in die schriftlichen Abiturarbeiten von 8.00 – 10.30 Uhr (nach Plan)
Di	05.04.	Schülerinfo 8. Klassen über die 3. Fremdsprache in der Aula (6. Std.)
Mi	06.04.	Informationsabend/5. Klassen über die 2. FS für die Eltern, deren

		Kinder Englisch als 1. Fremdsprache haben, um 19.00 Uhr in der Aula; Empfehlung, einen Elternabend anzuschließen
Mi	06.04.	Informationsabend/8. Klassen über die 3. FS um 19.30 Uhr in der Aula; Empfehlung, einen Elternabend anzuschließen
Fr	15.04.	Unterrichtsschluss nach der 4. Std.
Mo	16.04.	Erster Ferientag
Mo	02.05.	Beginn des Unterrichts nach den Osterferien
Mo- Mo	02.05.- 09.05	Frankreichaustausch: Besuch unserer Schülerinnen und Schüler in Mâcon (9./10. evtl. 11. Klasse)
Fr	06.05.	Abiturientenmesse in Karlsruhe (MSS 12)
Mo	09.05.	Gesamtkonferenz
Mo	23.05.	Informationsabend zum Betriebspraktikum in der Jahrgangsstufe 9 für Eltern und Schüler der 8. Klassen (19.00 Uhr, Aula)
Mi	01.06.	Zeugnisausgabe (Klasse 6) mit eventueller Schullaufbahneempfehlung
Do	02.06.	Christi Himmelfahrt
Fr	03.06.	beweglicher Ferientag
Mi	08.06.	Konzert
Mo	13.06.	Pfingstmontag
Mo - Di	13.06. - 21.06.	Studienfahrten MSS 12
Di - Fr	14.06. - 17.06.	Fahrten der 10. Klassen
Mi	15.06.	Fahrradturnier 5a, b
Do	16.06.	Fahrradturnier 5c, d
Fr	17.06.	„Kennenlerntag“ der Schüler/innen der künftigen 5. Klassen, 15.00 Uhr
Mo	20.06.	BIZ-Besuche MSS 11
Di	21.06.	BIZ-Besuche MSS 11
Di	21.06.	Schulbuchbasar ab 13.00 Uhr
Mi	22.06.	2. Stunde Wahl des Schülersprechers 4. Std. Klassen- und Stammkursleiterstunde mit Zeugnisausgabe
Do	23.06.	Fronleichnam
Fr	24.06.	Beweglicher Ferientag
Mo - Fr	27.06. - 05.08.	Sommerferien
Mo	08.08.	Beginn des Schuljahres 2011/2012
		In der zweiten Schulwoche (15. – 19.08.): Ehrung der Schülerinnen und Schüler mit besonderen Leistungen und Engagement

3. Unterrichtsverteilung und Epochalunterricht

Im 2. Halbjahr ist nicht nur ein neuer Stundenplan in Kraft getreten. Durch die o. g. personellen Veränderungen hat es notwendige Änderungen in der Unterrichtsverteilung gegeben. Im 1. Elternbrief hatten wir mitgeteilt, dass Chemie im 9. Jahrgang aufgrund der Lehrerversorgung eventuell nur im 1. Halbjahr unterrichtet werden kann. Da Herr Schillo dankenswerterweise teilweise den Chemieunterricht von Frau Dumont übernommen hat, wird im 9. Jahrgang auch im zweiten Halbjahr Chemieunterricht erteilt. Allerdings muss eine Kürzung hingenommen werden.

4. Sprechstunden der Lehrkräfte

Schuljahr 2010/11 (2. Halbjahr)

Die Lehrkräfte sind nach vorheriger Anmeldung zu folgenden Zeiten im Lehrerzimmer zu erreichen:

Schulleitung:		Herr Loth	Fr. 6. Std.
Frau Meiswinkel	n .V.	Herr Neukirch	Do. 6. Std.
N.N.	n .V.	Frau Nikolaus	Di. 4. Std.
Herr Roth	n. V.	Frau Nußbaum-Lenn.	Fr. 4. Std.
		Herr Pallmann	Mi. 5. Std.
Frau Andre	Do. 3. Std.	Frau Rausch	Do. 5. Std.
Frau Asel	Fr. 3. Std.	Frau Rehbein	Fr. 7. Std.
Herr Barkowski		Herr Rettig	Mi. 6. Std.
Frau Becker, E.	Mo. 6. Std.	Herr Rippel	Do. 3. Std.
Herr Bertsch	Do. 5. Std.	Frau Rohnstock	Mi. 4. Std.
Herr Böhlke	Mo. 5. Std.	Frau Scheinost	Mo. 7. Std.
Frau Brill	Di. 4. Std.	Frau Schmidt, M. S.	Di. 6. Std.
Herr Buhl	Fr. 4. Std.	Herr Schmitt	Fr. 6. Std.
Herr Burkhart	Fr. 6. Std.	Herr Schulte	Mo. 7. Std.
Frau Dammann	Mo. 5. Std.	Frau Schuster	Mo. 6. Std.
Herr Dick	Di. 5. Std.	Frau Teeselink	Di. 7. Std.
Herr Fischer	Di. 2. Std.	Frau Vogt	Do. 6. Std.
Herr Freudenberg	Mi. 4. Std.	Frau Weiten	Mo. 5. Std.
Herr Frisch	Mo. 3. Std.	Frau Welsch	Do. 5. Std.
Frau Frye	Mo. 5. Std.	Herr Wettmann	Do. 6. Std.
Frau Girisch	Di. 4. Std.	Herr Wild	Di. 3. Std.
Herr Göller	Di. 6. Std.	Frau Wild-Lumma	Do. 3. Std.
Frau Graff	Mi. 5. Std.	Frau Dr. Woesner	Do. 5. Std.
Herr Groß	Mo. 6. Std.	Frau Wolf	Do. 6. Std.
Frau Groß	Do. 3. Std.	Frau Zahler	Do. 4. Std.
Herr Hauer	Mo. 5. Std.		
Frau Heckmann	Mo. 5. Std.	<u>Referendare:</u>	
Frau Heist	Mi. 4. Std.		
Frau Hülsewede	Fr. 5. Std.	Frau Becker, L.	Di. 4. Std.
Herr Jacobs	Fr. 6. Std.	Herr Kauf	Di. 4. Std.
Frau Jatzko	Fr. 3. Std.	Frau Linker	Fr. 6. Std.
Herr Jung	Mo. 6. Std.	Frau Wack	Mo. 6. Std.
Herr Dr. Kiehl	Mi. 4. Std.	Herr Weidler	Di. 5. Std.
Frau Kiehlborn-Ness.	Do. 6. Std.		
Herr Kilburg	Di. 4. Std.		
Frau Kirch-Hock	Do. 6. Std.		
Herr Klees	Di. 4. Std.		
Herr Klein	Fr. 4. Std.		
Frau Knerner	Di. 2. Std.		
Frau Dr. Kolbe	Mo. 6. Std.		
Frau Krick	Di. 3. Std.		
Frau Leppla	Do. 3. Std.		
Herr Lieser	Di. 6. Std.		
Herr Loré	Fr. 5. Std.		

5. Zurücktreten nach § 44 und Versetzung nach § 71 der SchO

Vorsorglich machen wir darauf aufmerksam:

§ 44: Freiwilliges Zurücktreten

„(1) Aus wichtigem Grund, insbesondere bei längerer Krankheit während des Schuljahres, bei Schulwechsel infolge Änderung des Wohnsitzes, bei besonderen Schwierigkeiten in der Entwicklung oder in den häuslichen Verhältnissen, können Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis 10 einmal in die nächstniedrigere Klassenstufe zurücktreten; in Ausnahmefällen können Schülerinnen und Schüler ein zweites Mal zurücktreten.

(2) Ein Zurücktreten aus einer Klassenstufe, die wiederholt wird, oder in eine Klassenstufe, die wiederholt wurde, ist nicht möglich.

(3) Die Eltern können das Zurücktreten bis zum letzten Unterrichtstag vor den Osterferien beantragen. Über den Antrag entscheidet die Klassenkonferenz. Wird dem Antrag stattgegeben, besuchen die Schülerinnen und Schüler unverzüglich den Unterricht der nächstniedrigeren Klassenstufe.“

Für die Oberstufen gelten andere Regelungen.

§ 71: Versetzung in besonderen Fällen

„Schülerinnen und Schüler können abweichend von den Bestimmungen der §§ 65, 66 und 67 in besonderen Fällen, wie längerer Krankheit, Wechsel der Schule während des Schuljahres, außergewöhnlichen Entwicklungsstörungen, besonders ungünstigen häuslichen Verhältnissen oder einseitiger Begabung versetzt werden, wenn dies bei Würdigung ihrer Gesamtpersönlichkeit, ihrer besonderen Lage, ihres Leistungsstandes, einschließlich des Leistungsstandes im wahlfreien Unterricht, und ihres Arbeitswillens gerechtfertigt und eine erfolgreiche Mitarbeit in der nächsthöheren Klassenstufe zu erwarten ist.“

Ein entsprechender schriftlicher Antrag muss der Schule ggf. bis spätestens einen Monat vor dem letzten Unterrichtstag vorliegen.

6. Mediation am Sickingen-Gymnasium

An unserer Schule gibt es seit einigen Jahren die Streitschlichtung (Mediation). Ausgebildete Schülerinnen und Schüler agieren als Streitschlichterinnen und Streitschlichter bei Problemen in der Schülerschaft. Sie schlichten bei Streitigkeiten unter Schülerinnen und Schülern. Die Streitschlichter führen die streitenden Parteien zu einem Gespräch zusammen und erarbeiten eine beiderseitig akzeptierte Lösung. Diese Lösung wird anschließend überprüft. Dies ist eine stark schülerorientierte Methode, die seit einigen Jahren erfolgreich an unserer Schule angewendet wird.

7. Schulfest

Zu Beginn des Schuljahres hatte die Schulgemeinschaft festgelegt, dass in diesem Schuljahr das Schulfest nicht am Informationstag stattfinden soll. Es ist mehrfach gewünscht worden, dieses Mal das Schulfest im Sommer stattfinden zu lassen. Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Herrn Roth wird die Planung übernehmen. Der genaue Termin steht noch nicht fest.

8. Jahresbericht für das Schuljahr 2010/11

Zum Ende des Schuljahres soll wieder ein Jahresbericht der Schule mit vielen Informationen und Bildern erscheinen. Wir gehen davon aus, dass alle Schüler (ausgenommen Geschwister) einen Jahresbericht beziehen, und haben so auch den Preis (4 Euro) entsprechend kalkuliert.

9. Fahrtkosten, Hinweis an die Eltern unserer Schüler in den 10. Klassen

Die Fahrtkosten zur Schule werden mit dem Eintritt in die MSS nur einkommensabhängig auf besonderen Antrag übernommen. Wie alljährlich erhalten die Schüler der 10. Klassen rechtzeitig ein Informationsblatt.

10. Schulbuchausleihe

Seit dem Schuljahr 2010/2011 können die Schulbücher für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 – 10 ausgeliehen werden, allerdings nur bis zu einer bestimmten Einkommensgrenze unentgeltlich. Ab dem kommenden Schuljahr können auch für die Jahrgänge 11 – 13 die Schulbücher ausgeliehen werden. Informationen dazu finden Sie im Internet unter <http://lmf-online.rlp.de>. Sie werden auch in Elternbriefen über das Verfahren der Schulbuchausleihe näher informiert.

11. Der Förderverein des Gymnasiums stellt sich vor

Liebe Eltern, der Verein der Ehemaligen, Freunde und Förderer des Gymnasiums Landstuhl e. V. unterstützt seit 23 Jahren die Schule durch Anschaffungen, Bezuschussung von Schulfahrten und die Unterstützung finanzschwacher Familien bei Klassenfahrten. Der Verein hat unter anderem Skihelme für die Skifahrten der 8. Klassen und Mikroskope für den Naturwissenschaftsunterricht angeschafft.

Leider wurde der Verein von vielen bisher nicht als Förderverein, sondern nur als Ehemaligenverein wahrgenommen. Das möchten wir gerne ändern und auch Sie mit unserem Verein bekannt machen. Auf unserer neu gestalteten Homepage <http://www.freunde-sgl.de/> können Sie sich über den Förderverein des Sickinger-Gymnasiums informieren. Die Aufnahme neuer Vereinsmitglieder ist auch über die Homepage online möglich. Ansprechpartner in der Schule ist Herr Dick.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Arbeit für die Schule unterstützten.

(hier abtrennen)

Empfangsbestätigung:

Schüler/in:

Klasse:

Ich bestätige den Empfang des Elternbriefes Nr. 3 im Schuljahr 2010/11.

Ich bestelle einen Jahresbericht (4 Euro)

() ja () nein (bitte ankreuzen)

Datum:
(Unterschrift d. Erziehungsberechtigten)